

# Mit Forumtheater an die Öffentlichkeit

(ck) Vor genau einem Jahr trafen sich Vertreterinnen und Vertreter aus 14 Organisationen aus dem Bezirk Muri zu einem ersten Runden Tisch.

Die Einladung war durch den Verein Familienberatung erfolgt, der die unkoordinierte Terminplanung in Sachen Elternbildung bemängelte. Immer wieder wurden in der Vergangenheit durch verschiedene Organisationen sehr gute Referate oder Kurse für Eltern angeboten. Da aber die Anlässe nicht abgesprochen waren und niemand so genau wusste, was wo stattfand, konkurrierten sich die Angebote anstatt sich zu ergänzen. Das war sowohl für die Veranstalter als auch für das Zielpublikum sehr unbefriedigend. Wohl aus diesem Grund stiess der Runde Tisch auf grosses Interesse.

Nach intensiven Diskussionen wurde beschlossen, die nächsten Anlässe besser zu koordinieren und sich bald wieder zu treffen. Der round table Elternbildung Bezirk Muri war gegründet. Gleichzeitig wurde angeregt, dass der Schritt an die Öffentlichkeit nicht leise, sondern mit einem prägnanten Anlass geschehen soll.

So kam es, dass am vergangenen Samstag, 18.10.08, im Dachsaal der Pflugi Muri trotz unzähliger Konkurrenzveranstaltungen rund 70 Eltern und Kinder in den Genuss des Forumtheaters „8 wie Achterbahn“ kamen, einer Produktion der PHZ Luzern, Zentrum Theaterpädagogik.

Zwei Schauspielerinnen und ein Schauspieler (Suna Baldinger, Dagny Gioulami,

Claudio Shenardi) schlüpften in verschiedene Rollen und gewährten Einblick in den Erziehungs- und Beziehungsalltag von drei Familien, die im selben Mehrfamilienhaus wohnten. Sie nahmen das Publikum mit auf



eine rasante Fahrt. Die Gefühle fuhren gleichsam Achterbahn und erinnerten wohl den einen oder andern im Dachsaal an den eigenen Alltag.

In einem zweiten, interaktiven Teil forderte ein Spielleiter das Publikum auf, in das Geschehen von improvisierten Szenen aus dem Familienalltag einzugreifen. Auf geschickte Weise brachte er die Zuschauer und Zuschauerinnen dazu, sich zum Gesehenen zu äussern oder sich gar als Schauspieler in die Situation einzubringen. Es wurde probiert, diskutiert, verändert und gespielt, bis das Plenum mit dem Ausgang der Szenen einverstanden war. Nach zwei Stunden Spiel, Spass aber auch nachdenklich stimmenden Eindrücken beklatschten sich das Schauspielerensemble und das Publikum gegenseitig.

Bei Kaffee, Kuchen und Popcorn wurde angeregt weiterdiskutiert oder man konnte sich an zahlreichen Infotischen verweilen. Besonders grossen Anklang fand das aufgelegte, noch druckfrische Leporello des round table Elternbildung, einer Publikation von geplanten Elternbildungsanlässen im Bezirk Muri.

Weitere Infos und Aktualitäten sind auf der Homepage [www.roundtable-elternbildung.ch](http://www.roundtable-elternbildung.ch) zu finden.